

Wasserdichtigkeit – Klassifizierung nach DIN 8310

Wasserdichtigkeit ist keine bleibende Eigenschaft, da die eingebauten Dichtelemente in ihrer Funktion und im täglichen Gebrauch nachlassen oder auch durch Stoß und Fall beschädigt werden können. Daher empfiehlt sich eine Wartung mit Prüfung der Dichtungen und Dichtigkeit alle ein bis zwei Jahre.

Druck (Wassersäule)	Einstufung
3 bar (\approx 30 m*)	spritzwassergeschützt und wasserabweisend
5 bar (\approx 50 m*)	Baden, Duschen, Händewaschen
10 bar (\approx 100 m*)	häufiges Schwimmen, Schnorcheln
20 bar (\approx 200 m*)	gerätefreies Tauchen in geringer Tiefe

*Die Meter-Angabe bezieht sich nicht auf eine Tauchtiefe, sondern auf den Prüfdruck, welcher im Rahmen der Wasserdichtigkeitsprüfung angewendet wurde. (ISO 2281)

z. B.: Die Uhr ist auf eine Wasserdichtigkeit bis 3 bar geprüft, was dem Druck einer angenommenen Wassersäule von 30 Metern entspricht, die auf einem Quadratzentimeter lastet.